

Sehenswürdigkeiten

- 1 Bischofswerda mit mittelalterlichem Stadtkern im klassizistischen Stil, 1818 errichtetem Rathaus, Paradiesbrunnen und Bürgerhäusern auf dem historischen, neu gestalteten Altmarkt, renovierter Christuskirche, renovierter römisch-katholischer Kirche St. Benno, Kulturhaus, Tierpark, Freibad, Stadion, moderner Sporthalle, Wesenitzsportpark mit vier gepflegten Parkanlagen
- 2 Martinskirche mit Herbig-Orgel
- 3 großer Park mit Gondelteich Rittergut

Informationsstelle
Bürgeramt Bischofswerda
Altmarkt 1
01877 Bischofswerda
Tel.: 03594 786 140
E-Mail: poststelle@bischofswerda.de

Tourbeschreibung

Bischofswerda - Großdrebnitz - Lauterbach - Bühlau - Schmiedefeld - Seeligstadt - Großharthau - Weickersdorf - Bischofswerda

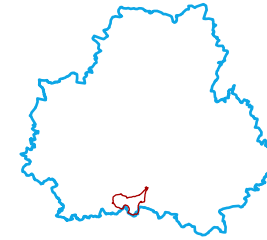
Unsere Tour startet am Bahnhof in Bischofswerda. Sie fahren die Bahnhofstraße hinunter und biegen scharf links ab, um in wenigen Metern nach rechts auf die Stiftstraße zu wechseln. An der nächsten Gabelung fahren Sie links in die Süßmilchstraße, die Sie am dritten Abzweig nach rechts verlassen. Sie radeln vorbei an einem Gewerbegebiet, kreuzen die neue Ortsumgehung und fahren bis „Zur grünen Linde“, wo Sie sich links halten und der Wanderwegemarkierung gelber Strich folgen. Durch Felder und Wiesen radeln Sie immer geradeaus bis zum Abzweig Neudrebritzer Straße. Hier treffen Sie auf den Wanderweg mit der Markierung blauer Punkt, dem Sie rechts über Großdrebnitz bis nach Lauterbach folgen. Während der „blaue Punkt“ nach links abbiegt, fahren Sie geradeaus weiter über Bühlau nach Schmiedefeld. Sie überqueren die B 6 und gelangen nach Seeligstadt. Am Wanderwegweiser „Großharthau“ biegen Sie rechts ab und fahren immer geradeaus in ein erholsames Waldgebiet. An dem großen Wegestern folgen Sie dem Wegweiser „Großharthau Park“. Am Popeldammteich mit Schutzhütte biegen Sie rechts ab und folgen dem grünen Strich und gelangen wieder nach Großharthau, wo Sie auf der Schulstraße die B 6 überqueren. Im Ortszentrum erwartet Sie ein großer Park mit schönen Statuen, Gondelteich, Reithalle und dem großen, neu sanierten Rittergut. Das Gut wurde 1350 erbaut und in den letzten Jahren in mühevoller Arbeit restauriert. Am Volkspark verlassen Sie Großharthau, kommen entlang der Bahn durch ein Waldstück und weiter nach Weickersdorf. Sie unterqueren die Bahnstrecke und radeln nach links in Richtung Bischofswerda. Hier fahren Sie auf der Stolpener Straße unter der Bahnstrecke durch und biegen links ab auf die Beethovenstraße. Sie überqueren die B6 und fahren geradeaus auf den Steinweg, den Sie am nächsten Abzweig nach rechts verlassen. Die B6 noch einmal geradeaus überquerend kommen Sie über die Grunagasse auf den Bischofswerdaer Altmarkt, den zentralen Marktplatz der Stadt, der 2007 ein neues Gesicht bekam.

Gäste bewundern hier gern den mittelalterlichen Stadtkern mit dem im klassizistischen Stil 1818 errichteten Rathaus, die Bürgerhäuser und den Paradiesbrunnen.

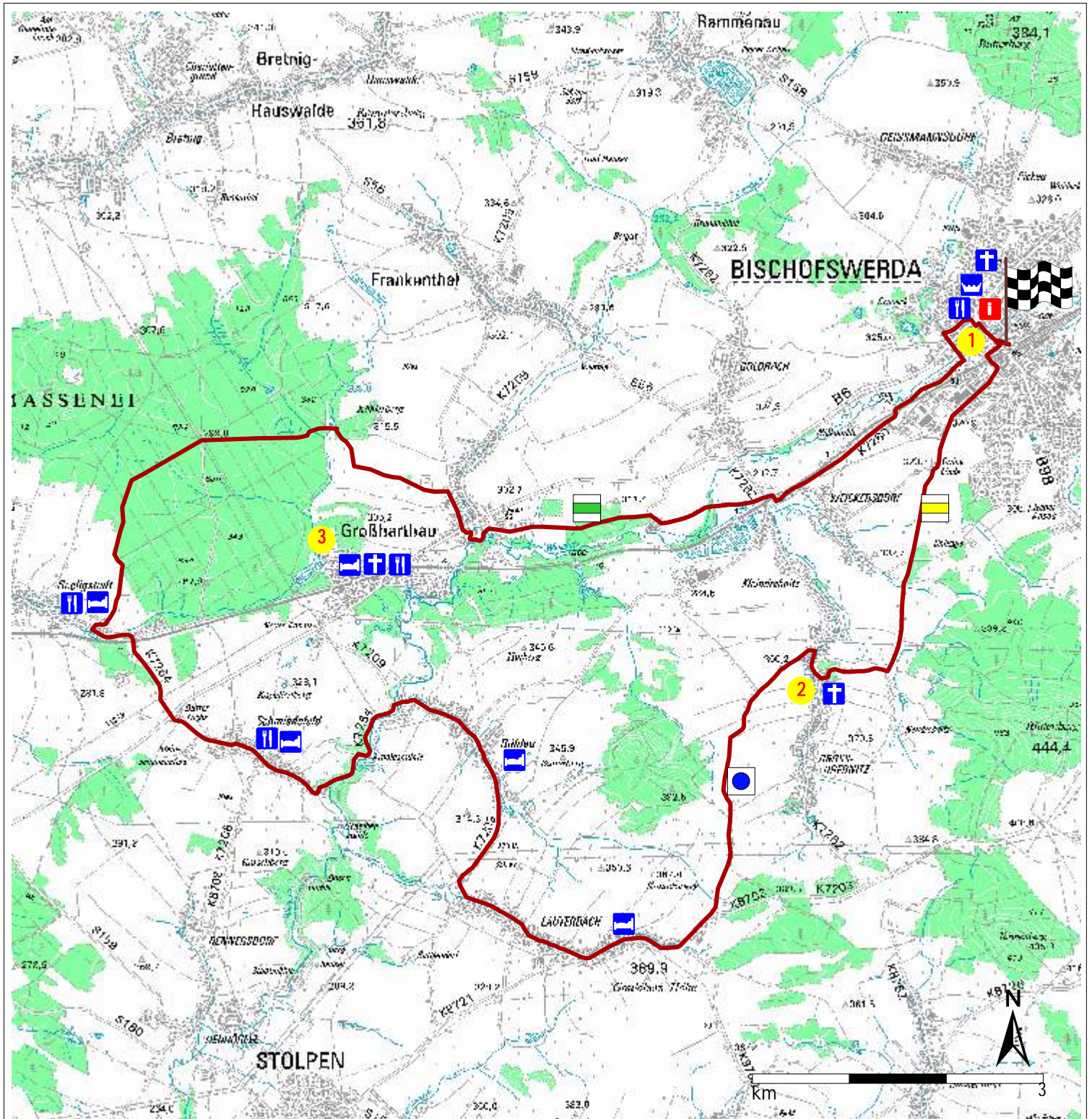
Sehenswert sind aber auch die Christuskirche sowie die ebenfalls renovierte römisch-katholische Kirche St. Benno.

Um zum Ausgangspunkt Ihrer Tour zu kommen, biegen Sie vom Altmarkt in südlicher Richtung in die Bahnhofstraße ein.










Radeln im Landkreis Bautzen TOR ZUR OBERLAUSITZ 32,6 km



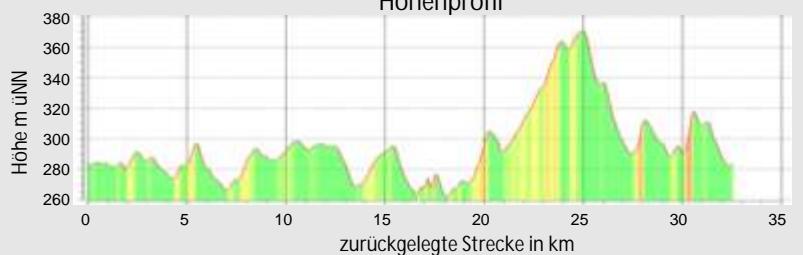
TOR ZUR OBERLAUSITZ - 32,6 km



Legende

-  Startpunkt
-  Gelber Strich
-  Grüner Strich
-  Blauer Punkt
-  Bademöglichkeit
-  Gaststätte
-  Übernachtung, Hotel
-  Kirche/Kloster
-  Museum




Höhenprofil



Tourdaten:

Höchster Punkt 370,7 m
Tiefster Punkt 262,3 m

Minimale Steigung 7,7 %
Stärkstes Gefälle 6,8 %

 schwer
 mittel
 leicht